

## Anmeldung bis 10.11.2018 Kosten: 5,- €

---

Hiermit melde ich mich verbindlich zum  
14. Kindheitspädagogischen Nachmittag an.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort \_\_\_\_\_

eMail-Adresse \_\_\_\_\_

Ich wähle Workshop \_\_\_\_\_

Alternativ-Workshop \_\_\_\_\_

---

### Anmeldungen und Kontakt per Post oder eMail

#### Postanschrift

Hochschule Niederrhein  
Fachbereich Sozialwesen  
Astrid Krus / Christina Jasmund  
Richard-Wagner-Str. 101  
41065 Mönchengladbach

#### eMail

info-kindheit@hs-niederrhein.de

## 14. Kindheitspädagogischer Nachmittag

---

### Neugier bildet. Naturwissen- schaftliches Interesse von Kindern unterstützen

**Mittwoch, 21.11.2018**  
**14.00 – 18.00 Uhr**

Hochschule Niederrhein  
Fachbereich Sozialwesen  
Richard-Wagner-Str. 101  
Raum S 301

Anfahrt ÖPNV:

Linien 001/002 und SB 1  
bis Haltestelle Hochschule

Linien 019/097 und SB 4  
bis Haltestelle Polizeipräsidium



### 14. Kindheitspädagogischer Nachmittag am 21.11.2018 Neugier bildet. Naturwissen- schaftliches Interesse von Kindern unterstützen

# 14. Kindheitspädagogischer Nachmittag

---

## Programm 14.00 – 18.00 Uhr

### Begrüßung

#### Vortrag

**Prof. Dr. Astrid Krus**

„Neugier bildet“ – Naturwissenschaftliches  
Interesse von Kindern unterstützen

#### Vortrag

**Prof. Dr. Michaela Hopf**

Miteinander sprechen und gemeinsam  
entdecken – Sustained Shared Thinking  
in der frühen naturwissenschaftlichen  
Bildung

### Kaffeepause

### Workshops

**W1 Roboter in der Kita: Was können  
Kinder dabei lernen? (Dr. Slangen)**

**W2 Naturwissenschaftliche Phänomene  
in Bewegung erleben (Dr. Bahr)**

**W3 Kreative Lernwerkstatt Naturwissen-  
schaften (Dollberg/Korioth)**

**W4 Von fliegenden Katzen und  
Pinguinen... (Hellmig)**

## Inhalte

---

Kinder sind neugierig, wollen ihre Umwelt erforschen, Neues entdecken, Ideen überprüfen und kreativ gestalten. Dies sind ideale Voraussetzungen um Kinder in ihrer forschenden Haltung zu unterstützen und sie auf dem Weg in die naturwissenschaftliche Thematik zu begleiten. Frau Prof. Krus wird die Bedeutung der kindlichen Neugierde für die naturwissenschaftliche Förderung beleuchten und Anregungen für die pädagogische Praxis aus dem deutsch-niederländischen Forschungsprojekt „Durch Neugier lernen“ vorstellen. Frau Prof. Hopf nimmt das frühe naturwissenschaftliche Lernen unter der Perspektive der Gesprächsgestaltung in den Blick. Sie beleuchtet, wie Gespräche gestaltet werden können und welche Gesprächsstrategien geeignet sind, um Kinder kognitiv zu aktivieren und Lern- und Explorationsprozesse erfolgreich anregen und unterstützen zu können.

Herr Dr. Slangen (W1) stellt programmierbare Roboter für Kinder vor, die bereits in der Kita eingesetzt werden können und geht der Frage nach, was Kinder dabei lernen.

Frau Dr. Bahr (W2) erprobt Spiel- und Bewegungsangebote, die naturwissenschaftliche Lernerfahrungen bieten und für die weitere Vertiefung mit Kindern reflektiert werden.

Frau Dollberg und Frau Korioth (W3) setzen sich mit der Arbeit in der Lernwerkstatt auseinander, stellen geeignete Materialien und Ansätze pädagogischer Arbeit mit Kindern vor.

Frau Hellmig (W4) stellt verschiedene kreative Zugänge vor, welche die Neugier der Kinder für naturwissenschaftliche Phänomene wecken. Am Beispiel von ausgewählten Bilderbüchern aus Kindergarten und Grundschule werden die darin enthaltenen Anregungen als Ausgangsmaterial für naturwissenschaftliche Aktivitäten vorgestellt und angeregt, wie dies in eigenaktive Forschungsprozesse der Kinder umgesetzt werden kann.

## Referent\*innen

---



**Prof. Dr. Astrid Krus**



**Prof. Dr. Michaela Hopf**



**Dr. Lou Slangen**



**Dr. Stephanie Bahr**



**Sabine Hellmig**



**Bea Dollberg**



**Annika Korioth**